

Telebanking

Rubrik: Lexikon

Telebanking ist ein Begriff, der elektronisch gestütztes Banking bezeichnet und zum Beispiel Online-Banking, Telefonbanking oder E-Banking meint. Alle Bankgeschäfte werden dabei elektronisch abgewickelt, sodass man nicht mehr persönlich am Schalter der Bank erscheinen muss. Beim Telebanking können alle üblichen Bankgeschäfte ganz einfach online abgewickelt werden. Hierfür erhalten Bankkunden über individuelle Zugangsdaten Zugriff auf das Online-Banking, wo Überweisungen getätigt sowie Daueraufträge, Sparanlagen und andere Bankgeschäfte abgewickelt werden können. Die Bankinstitute stellen darüber hinaus Apps zur Verfügung, mit denen das Girokonto online von überall aus auf dem Smartphone verwaltet werden kann. In den Apps können nicht nur Kontobewegungen angesehen, sondern ebenso Bankgeschäfte erledigt werden. Zur Sicherheit werden die Kunden aufgefordert, eine Zwei-Faktor-Authentisierung einzurichten, um Missbrauch vorzubeugen.

Wer es noch bequemer mag, der kann sich bei den meisten Banken auch für das Telefonbanking freischalten lassen. Hier genügt ein Anruf und die Identifizierung mit einem Passwort und schon kann man auch telefonisch Bankgeschäfte abwickeln. Die Verfahren, die hier zum Einsatz kommen, sind von Bank zu Bank unterschiedlich. Es gibt das PIN/TAN-Verfahren sowie zahlreiche weitere Möglichkeiten.

Siehe auch Homebanking.